

# CLARK KENT

Reloaded / 55:04 min

Toolboxx / Alive

Vergleichbare Bands: Ten Sharp, Dominoe, Munich, Jojo

★★★★★★☆☆

Ende der Achtziger war Westcoast in unserem Land ziemlich angesagt. TEN SHARP, MUNICH und JOJO mit Roko Kohlmeyer machten diese Musikrichtung auch in den Charts salonfähig. Exakt zur selben Zeit gab es in der norddeutschen Provinz - genauer gesagt: in Lüneburg - eine Band namens CLARK KENT. Diese schlug in dieselbe Kerbe wie vorgenannte Herren, avancierte dort trotz häufiger Sängerwechsel rasch zur Kultgruppe und nahm 1988 die EP „Sixsongs“ auf. Nun gibt es diese sechs Tracks zusammen mit vier sehr guten, mit Ausnahme von „Keep On Fly Away“ eher ruhig gehaltenen Demos beziehungsweise Live-„Bonüssen“ aus den Jahren 1983, 1988 und 1993 erstmals auf CD. Obwohl man die Stücke vom leicht knackenden Vinyl digital transferieren musste, gibt es am Sound kaum etwas zu meckern. Allein der brillante Opener „Turn Up The Radio“ ist ein Ohrwurm erster Güte und wäre auf dem DOMINOE-Album „Keep In Touch“ DER Megahit gewesen. Fast ebenbürtig: „Somewhere (Someone Is Crying)“ - dafür hätten TEN SHARP getötet. Auch das flotte „Miss You So“ ist Westcoast allererster Güte. Sollte man als Fan dieser Musik haben – aber auf Grund der stark limitierten Auflage von 400 Stück ist Eile geboten!

Andreas Höhn